

Informationen und Übersichten zu den Wahlpflicht- fächern 2019/20

Information zu den Wahlfächern

Wahlpflichtfächer (§ 12 FOBOSO)

In der Jahrgangsstufe 12 muss jeder Schüler der FOS 12 zwei Wahlpflichtfächer mit jeweils 2 Wochenstunden (WS) wählen, deren Wahl bereits in der 11.Klasse erfolgt und in der 12.Klasse **nicht mehr verändert** (auch nicht zum Halbjahr) werden kann. Schüler der BOS 12 müssen ein Wahlpflichtfach mit jeweils 2 Wochenstunden (WS) wählen.

Die erzielten Leistungen gehen in das Fachabiturzeugnis ein. Nach §10 der FOBOSO **entscheidet die Schule** nach pädagogischem Ermessen und nach den **personellen, sachlichen und organisatorischen Gegebenheiten** über die Einrichtung von Wahlpflichtfächern. Aus den Fächern IBS, EBC, Französisch oder Spanisch kann nur ein Fach gewählt werden.

1 Wahlpflichtfach 2. Fremdsprache

Zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife werden an unserer Schule Spanisch und Französisch mit jeweils 4 (WS) in den Jahrgangsstufe 12 und 13 angeboten.

Zwei der vier WS werden auf den Wahlpflichtunterricht angerechnet. In den Unterricht kann nur aufgenommen werden, wer **keine Kenntnisse** auf der Niveaustufe B1 verfügt. Ein Austritt aus dem Unterricht ist NICHT möglich.

2 Profilvertiefende und profilerweiternde Wahlpflichtfächer

Profilvertiefende Wahlpflichtfächer greifen einen speziellen Teil der gewählten Ausbildungsrichtung auf und vertiefen diesen im Hinblick auf eine einschlägige Studien- oder Berufswahl.

Profilerweiternde Wahlpflichtfächer hingegen bieten einen Einblick in einen Bereich an, der nicht unbedingt der gewählten Ausbildungsrichtung entspricht.

Nicht einbringungsfähige Wahlpflichtfächer können NICHT zur Berechnung der Abiturdurchschnittsnote herangezogen werden. Die in diesen Fächern ausgewiesenen Halbjahresergebnisse werden zwar im Zeugnis ausgewiesen, durch die Wahl dieser Wahlpflichtfächer kann die Streichmöglichkeit von Halbjahresergebnissen mit geringer Punktzahl eingeschränkt werden.

Wahlverfahren

BOS 12

Sie müssen im kommenden Schuljahr **ein Wahlpflichtfach** besuchen. Sie wählen drei Wahlpflichtfächer aus. Tragen Sie keine Kreuze, sondern die Ziffern 1 bis 3 ein. Die Ziffer 1 steht für den Erstwunsch, Ziffer 2 für den Zweitwunsch und Ziffer 3 für den Drittwunsch.

FOS 12

Sie wählen **zwei Wahlpflichtfächer** verbindlich aus der nachfolgenden Liste aus und tragen die Wahl in mebis ein. Sollte einer der beiden Erstwünsche nicht berücksichtigt werden können, kommt der Drittwunsch (Wahlpflichtfach 3) zum Zuge.

Übersicht der voraussichtlichen Wahlpflichtfächer an der FOSBOS Aschaffenburg im Schuljahr 2019/20

Wahlpflichtfach	Bez.	Jahre	12. Klasse Technik	12. Klasse Wirtschaft und Verwaltung	12. Klasse Internationale Wirtschaft	12. Klasse Sozialwesen
Informatik Technik	W1 InfT	2	profil-vertiefend	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar
Sozialpsychologie	W2 SoP	2	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar	profil-vertiefend
Wirtschaft aktuell	W3 WAK	2	NEIN, nicht wählbar	profil-vertiefend	profil-vertiefend	NEIN, nicht wählbar
Spanisch (4 Std.)* - nur Anfänger -	W4 Sp	2	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
Französisch (4 Std.)* - nur Anfänger -	W5 F	2	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
Französisch - nur Fortgeschrittene -	W6 F-f	2	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
English Book Club	W7 EBC	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
Internationale Politik	W8 IPo	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
Mathematik Additum	W9 M+	2	NEIN, nicht wählbar	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
International Business Studies	W10 IBS	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	NEIN, nicht wählbar	profil-erweiternd
Soziologie	W11 Soz	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	NEIN, nicht wählbar
Aspekte der Biologie	W12 B-A	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	NEIN, nicht wählbar
Informatik-Nichttechnik	W13 InfN	2	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar	profil-vertiefend	profil-erweiternd
Wirtschaft und Recht	W14 WR	1	profil-erweiternd	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar	NEIN, nicht wählbar
Kunst **	W15 Ku	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
Musik**	W16 Mu	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd
Szenisches Gestalten**	W17 GSz	1	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd	profil-erweiternd

* Wahlpflichtfächer werden i. d. R. zweistündig unterrichtet; Ausnahme Sp (W4) und Fr.(W5)

** Halbjahresergebnisse können nicht in das Gesamtergebnis eingebracht werden.

Wahlfach W01

Informatik

(nicht für Ausbildungsrichtung Wirtschaft und Verwaltung)

Kurzbeschreibung

Mit der Belegung des Wahlpflichtfachs „Informatik“ erlernen Sie eine moderne Programmiersprache. Sie bilden einfache Probleme in einem Programm ab und analysieren reale und abstrakte Objekte aus der Wirtschaft, Mathematik oder Technik, um diese als eigene Klasse in einer objektorientierten Programmiersprache abzubilden. **Damit erwerben Sie die für ein technisches Studium notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten.**

Was erwartet Sie?

Die Aufgabe der „Digitalisierung“ unserer Gesellschaft ist eine der wesentlichsten Herausforderungen unserer Zeit. Neben der flächendeckenden Bereitstellung von schnellem Internet hängt das Gelingen der Digitalisierung im Wesentlichen von informationstechnischen Kenntnissen aller beteiligten Personen ab. Da alle modernen komplexeren technischen Systeme von Computern oder Microcontrollern gesteuert werden und in einem immer größeren Maße vernetzt sind, ist „Informatik“ und das Erlernen, das Anwenden und Beherrschen einer Programmiersprache ein Bestandteil von allen technischen Studiengängen.

Im profilvertiefenden Wahlpflichtfach Informatik in der Ausbildungsrichtung Technik erlernen Sie eine moderne objektorientierte Programmiersprache von Anfang an.

- Sie analysieren technisch-physikalische oder mathematische Problemstellungen und modellieren diese in einem entsprechenden Programm. Dabei erlernen Sie grundlegende Befehle und Programmstrukturen der entsprechenden Programmiersprache und setzen sich mit den verwendeten Datentypen auseinander.
- Sie erkennen, dass immer wieder benötigte Programmteile und -strukturen (z.B. zum Sortieren, Vergleichen, Berechnen, ...) in Unterprogramme ausgelagert werden sollten und erwerben die dafür notwendigen Kenntnisse.
- Sie erhalten einen Einblick in die Idee der objektorientierten Programmierung. Neben der Anwendung bereits vorhandener Klassen erlernen Sie das Erstellen eigener Klassen sowie das Ableiten neuer Klassen aus einer Basisklasse.

Da die grundlegenden Kenntnisse unabhängig von der tatsächlich benötigten Programmiersprache sind, erwerben Sie im profilvertiefenden Wahlpflichtfach Informatik hervorragende Grundlagen für Ihr späteres Studium und für die Herausforderungen unserer Zeit.

Links zum Lehrplan:

Informatik Technik: <https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/informatik/wahl-t-iw>

Informatik Sozial: <https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/informatik/w-s-abu-g-gh>

Wahlfach W02

Sozialpsychologie

(nicht für Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft)

Kurzbeschreibung

Mit der Belegung des Fachs „Sozialpsychologie“ können Sie Ihre Kenntnisse im zwischenmenschlichen Bereich vertiefen. Hier erfahren Sie wertvolle Informationen über das Verhalten von Menschen in Gruppen oder in sozialen Beziehungen. Grundsätzlich werden ausgewählte und sinnvolle Inhalte aus der Sozialpsychologie an alle interessierten Schülerinnen und Schüler weitergegeben. Neben der Vermittlung von fachlichen Inhalten wird deshalb ein besonderer Fokus auf praktische Beispiele und ggf. praktische Übungen gelegt.

Was erwartet Sie?

Reflektion von Konformität und verantwortungsvoller Umgang mit Gruppendruck

Hier geht es v.a. darum, die verschiedenen Einflussfaktoren (z.B. auf informationaler und normativer Ebene) sowie die Motive der Autoritäten kritisch zu hinterfragen und zu analysieren. Des Weiteren werden wir uns mit Konformität, Nonkonformität und mit dem Einfluss von Minderheiten und Andersdenkenden auseinandersetzen.

Verstehen und Zeigen von prosozialem Verhalten

Zunächst diskutiert man grundlegende Motive von prosozialem Verhalten und setzen sich mit einer evolutionspsychologischen Aussage (z.B. Theorie des sozialen Austauschs) auseinander. Dabei werden wir uns genauer mit den Persönlichkeitsmerkmalen beschäftigen, wie z.B. individuelle und geschlechtsspezifische Unterschiede für prosoziales Verhalten verantwortlich sind.

Wahrnehmung von Personen, Hinterfragen von Einstellungen sowie Abbau von Vorurteilen Da es eine objektive Wahrnehmung nicht gibt, beschäftigen wir uns mit Wahrnehmungsfehlern (z. B. erster Eindruck, Ähnlichkeitsfehler). Außerdem informieren wir uns über die kulturbedingten Unterschiede in der sozialen Wahrnehmung (z. B. nonverbale Kommunikation). Des Weiteren gehen wir in diesem Zusammenhang auf soziale Einstellungen und Vorurteile ein und hinterfragen diese. Möglichkeiten der Einstellungsänderung auf Grundlage theoretischer Erkenntnisse runden diesen Themenblock ab.

Reflektion interpersoneller Attraktion und verantwortungsvolle Gestaltung von Beziehungen Im Vordergrund steht die Liebe und die Partnerwahl. Wir thematisieren unterschiedliche Bedingungen zwischenmenschlicher Anziehung aus Ihrer Lebenswelt, wie z.B. Schule.

Des Weiteren informieren wir uns über die Arten von Liebe (z.B. kameradschaftliche oder leidenschaftliche Liebe), unterschiedliche Bindungsstile und deren Gestaltung von Freundschaften bis hin zur Liebe sowie die Stabilität in sozialen Beziehungen und das Beenden von Beziehungen.

Links zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/sozialpsychologie>

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/13/sozialpsychologie>

Wahlfach W03

Wirtschaft Aktuell

(nicht für Ausbildungsrichtungen Technik und Sozialwesen)

Kurzbeschreibung

Mit der Belegung des Wahlpflichtfachs „Wirtschaft Aktuell“ beschäftigen Sie sich mit grundlegenden Problemen, die heutzutage in der Wirtschaft bewältigt werden müssen und versuchen, diese zu verstehen und zu interpretieren.

Sie lernen, wie Unternehmen grundlegende Entscheidungen, zum Beispiel bezüglich der Standortwahl, des Personals oder des Marketings, treffen. Dabei werden sie mit den unterschiedlichen ökonomischen Theorien konfrontiert kennen und beurteilen diese anhand konkreter Entscheidungen. Aktuelle Situationen werden aus mehreren Blickwinkeln beleuchtet und die Konsequenzen daraus abgeleitet.

Was erwartet Sie?

Im Wahlpflichtfach „Wirtschaft Aktuell“ in der Ausbildungsrichtung Wirtschaft werden verschiedene Wahlmodule angeboten, von denen die Lehrkraft vier auswählt.

Ein Auszug aus den zur Verfügung stehenden Modulen:

- Ausgewählte Aspekte der Internationalisierung,
- betriebswirtschaftlich planen, entscheiden und kontrollieren,
- Gesellschaft im Wandel,
- Wirtschaft im Wandel,
- Märkte im Wandel,
- Innovation und Existenzgründung,
- zukunftsorientiertes Personalmanagement,
- Qualitätsmanagement im Betrieb.

Wirtschaftliches Denken und Grundverständnis ist in der heutigen Zeit für jeden Staatsbürger unverzichtbar; für angehenden Studierenden oder Auszubildende im Bereich der Ökonomie sogar unbedingte Voraussetzung.

Die Schülerinnen und Schüler eignen in diesem Wahlpflichtfach essentielle Grundlagen für den Start in die weitere Zukunft an und setzen sich mit wichtigen Problemstellungen der heutigen Zeit auseinander. Die Inhalte des Wahlpflichtfachs „Wirtschaft Aktuell“ gehen über die in den Profulfächern Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen, Volkswirtschaftslehre sowie Internationale Betriebs- und Volkswirtschaftslehre vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten hinaus und vertiefen und ergänzen diese.

Link s zum Lehrplan:

https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/wirtschaft_aktuell

https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/13/wirtschaft_aktuell

Wahlfach W04

Spanisch

Kurzbeschreibung

Mit der Wahl **einer zweiten Fremdsprache als Wahlpflichtfach** in der 12. und 13. Jahrgangsstufe haben Sie im Rahmen der FOS 13 bzw. BOS 13 die **Möglichkeit, die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben**. Der Unterricht in der zweiten Fremdsprache vermittelt Ihnen eine solide sprachliche Basis, die es Ihnen ermöglicht, sich sowohl in Alltagssituationen als auch in der Berufswelt angemessen auszudrücken. Der Unterricht richtet sich an Schüler ohne Vorkenntnisse in der spanischen Sprache. Der Leistungsstand orientiert sich am Ende der 12. Klasse an der Niveaustufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) des Europarates. Das Abschlussniveau am Ende der 13. Klasse orientiert sich an der Stufe B1 des GER.

Was erwartet Sie?

Mit dem Erwerb von Fremdsprachenkompetenzen wird Ihnen ein direkter Zugang zu anderen Kulturräumen und Ausdrucksmöglichkeiten eröffnet. Ihre Sprachenkenntnisse ermöglichen Ihnen Kommunikation über den Sprachraum der eigenen Muttersprache hinaus, wodurch Sie Ihren Handlungsspielraum im Privatleben ebenso wie im Studium und im Beruf erweitern. Sie begegnen einer Vielfalt von Texten (mündlichen Äußerungen, Artikeln, Bildern, Filmausschnitten etc.) in der anderen Sprache und damit immer auch kulturspezifischen Inhalten. Dadurch werden Ihnen neue Sichtweisen auf die Wirklichkeit eröffnet.

Der Unterricht in der 2. Fremdsprache verfolgt grundsätzlich einen kommunikativen Ansatz und vernetzt erworbene Inhalte und Fertigkeiten auf vielfältige Weise miteinander. Ziel ist es, Sie zur Bewältigung lebensweltlicher Kommunikationssituationen (z.B. Restaurantbesuch, Gespräche bzw. Diskussionen über aktuelle Ereignisse, berufliche Erfahrungen oder landeskundliche Aspekte) zu befähigen. Charakteristisch für den Fremdsprachenunterricht ist der kontinuierliche Kompetenzerwerb. Die systematische Entwicklung von Kompetenzen erfolgt in den Bereichen kommunikative Kompetenzen, interkulturelle Kompetenzen und Text- und Medienkompetenzen.

Es ist anzumerken, dass die **steile Progression** in den beiden Lernjahren **hohe Anforderungen** an die Lernenden stellt. Daher ist eine wesentliche Voraussetzung für den Unterrichtserfolg, selbstständig Verantwortung für den Lernfortschritt zu tragen. Bereits vorhandene Kenntnisse anderer (Fremd-) Sprachen sind bei der Aneignung des Wortschatzes und der Strukturen von großem Nutzen.

Pro Schulhalbjahr wird eine **Schulaufgabe** geschrieben und weitere Noten, in Form von schriftlichen und mündlichen Leistungsnachweisen, erhoben.

Link zum Lehrplan:

https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/13/spanisch/spanisch_fortgefuehrt

Wahlfach W05 Französisch

Kurzbeschreibung

Mit der Wahl **einer zweiten Fremdsprache als Wahlpflichtfach** in der 12. und 13. Jahrgangsstufe haben Sie im Rahmen der FOS 13 bzw. BOS 13 die **Möglichkeit, die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben**. Der Unterricht in der zweiten Fremdsprache vermittelt Ihnen eine solide sprachliche Basis, die es Ihnen ermöglicht, sich sowohl in Alltagssituationen als auch in der Berufswelt angemessen auszudrücken. Der Unterricht richtet sich an Schüler ohne Vorkenntnisse in der französischen Sprache. Der Leistungsstand orientiert sich am Ende der 12. Klasse an der Niveaustufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) des Europarates. Das Abschlussniveau am Ende der 13. Klasse orientiert sich an der Stufe B1 des GER.

Was erwartet Sie?

Mit dem Erwerb von Fremdsprachenkompetenzen wird Ihnen ein direkter Zugang zu anderen Kulturräumen und Ausdrucksmöglichkeiten eröffnet. Ihre Sprachenkenntnisse ermöglichen Ihnen Kommunikation über den Sprachraum der eigenen Muttersprache hinaus, wodurch Sie Ihren Handlungsspielraum im Privatleben ebenso wie im Studium und im Beruf erweitern. Sie begegnen einer Vielfalt von Texten (mündlichen Äußerungen, Artikeln, Bildern, Filmausschnitten etc.) in der anderen Sprache und damit immer auch kulturspezifischen Inhalten. Dadurch werden Ihnen neue Sichtweisen auf die Wirklichkeit eröffnet.

Der Unterricht in der 2. Fremdsprache verfolgt grundsätzlich einen kommunikativen Ansatz und vernetzt erworbene Inhalte und Fertigkeiten auf vielfältige Weise miteinander. Ziel ist es, Sie zur Bewältigung lebensweltlicher Kommunikationssituationen (z.B. Restaurantbesuch, Gespräche bzw. Diskussionen über aktuelle Ereignisse, berufliche Erfahrungen oder landeskundliche Aspekte) zu befähigen.

Charakteristisch für den Fremdsprachenunterricht ist der kontinuierliche Kompetenzerwerb. Die systematische Entwicklung von Kompetenzen erfolgt in den Bereichen kommunikative Kompetenzen, interkulturelle Kompetenzen und Text- und Medienkompetenzen.

Es ist anzumerken, dass die **steile Progression** in den beiden Lernjahren **hohe Anforderungen** an die Lernenden stellt. Daher ist eine wesentliche Voraussetzung für den Unterrichtserfolg, selbstständig Verantwortung für den Lernfortschritt zu tragen. Bereits vorhandene Kenntnisse anderer (Fremd-) Sprachen sind bei der Aneignung des Wortschatzes und der Strukturen von großem Nutzen.

Pro Schulhalbjahr wird eine **Schulaufgabe** geschrieben und weitere Noten, in Form von schriftlichen und mündlichen Leistungsnachweisen, erhoben.

Link zum Lehrplan:

https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/franzoesisch/franzoesisch_fortgefuehrt

Wahlfach W06

Mathematik Additum

(nicht für Ausbildungsrichtung Technik)

Kurzbeschreibung

Wenn Sie das Wahlpflichtfach „Mathematik Additum“ belegen, erlangen Sie mathematisches Wissen aus vier Themenbereichen, die nicht zum Stoffumfang der Abschlussprüfung in der 12. Jahrgangsstufe gehören. Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen sollen Ihnen anwendungsorientierte Beispiele aus der Arbeitswelt einen realistischen Transfer des Erlernten aufzeigen. Dabei werden prozessbezogene Kompetenzen wie Argumentation, Problemlösung und Kommunikation gestärkt. Dies hilft Ihnen auch bei der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Fach Mathematik.

Was erwartet Sie?

Im Wahlpflichtfach „Mathematik Additum“ wählt die Fachschaft Mathematik bzw. der unterrichtende Fachlehrer neben dem verpflichtenden Lernbereich „Trigonometrie und trigonometrische Funktionen“ drei aus den folgenden sieben weiteren Lernbereichen aus:

- Lineare Gleichungssysteme
- Vektorrechnung
- Folgen und Reihen
- Gebrochen-rationale Funktionen
- Statistik
- Näherungsverfahren
- Freies Projekt

Mit dem profilvertiefenden Wahlpflichtfach „Mathematik Additum“ eignen Sie sich einerseits mathematische Kompetenzen und Arbeitsweisen an. Andererseits gewinnen Sie allgemeinere Einsichten in Prozesse des Denkens und der Entscheidungsfindung, die für ein späteres wissenschaftliches Studium bzw. für den Eintritt in die Arbeitswelt unerlässlich sind.

Darüber hinaus erwerben Sie eine Vielzahl mathematischer Strategien zur verständigen Teilhabe an wichtigen gesellschaftlichen Fragestellungen sowie zur Bewältigung von Alltagssituationen. Beispielhaft seien hier die Bereiche Ökonomie, Ökologie, Finanzen und Politik genannt.

Im Wahlpflichtfach „Mathematik Additum“ der 12. Jahrgangsstufe Nichttechnik geht es also um mehr als die bloße Vermittlung von mathematischen Formeln und das Einüben von Rechenverfahren. Vielmehr sollen wichtige Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens gelegt werden mit Inhalten, die für viele betriebswirtschaftliche bzw. soziale Studiengänge gerade im Grundstudium von großer Bedeutung sind. Auch für den Besuch der 13. Klasse kann die Teilnahme an diesem Wahlunterricht von Vorteil sein.

Links zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/mathematik/Wahl-abu-g-s-w-gh-iw>

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/13/mathematik/wahl-abu-g-s-w-t>

Wahlfach 07

English Book Club

Kurzbeschreibung

Lesen macht nicht nur Spaß, es ist auch von unschätzbarem Wert für die eigene Bildung. Der English Book Club ist das Wahlpflichtfach für alle, die gerne auf Englisch lesen.

Im Verlauf des Schuljahres beschäftigen wir uns mit zwei großen Themenbereichen (siehe unten). Aus diesen Bereichen werden dann verschiedene Bücher gelesen, wobei es nicht zwingend Shakespeare oder Hemingway sind. In Frage kommen auch Werke von Edgar Allen Poe oder J. R. R. Tolkien oder moderne Literatur wie The Hunger Games, About a Boy oder Kite Runner. Natürlich sollen diese Werke auch mit vorhandenen filmischen oder anderen Inszenierungen verglichen werden.

Während des Lesens und der Debatten beschäftigen wir uns mit dem gesellschaftlichen oder historischen Hintergrund und der Bedeutung von Sprache, Handlungsaufbau und Personenverhältnissen. Zudem verbessern Sie nebenbei Ihre englische Ausdrucksfähigkeit und erhöhen Ihr Allgemeinwissen. Denn schlussendlich ist es immer das Ziel von Literatur, dass man sich intensiv Gedanken machen soll über die Welt und unsere Rolle in dieser. Oder kurz: Lesen gefährdet die Dummheit.

Was erwartet Sie?

- 1. One Language – Many Voices: The Individual and Society in Contemporary Literature**
Mögliche Aspekte: Landeskunde; Commonwealth; Weltgeschehen und Weltanschauungen; Multikulturalität; Werte und Traditionen.
Dazu beispielsweise Werke wie Little Bee, No Time like the Present, God of Small Things, Kite Runner, A Thousand Splendid Suns, The Help, Mornings in Jenin etc.
- 2. Utopia, Dystopia, Reality?**
Mögliche Aspekte: Realität vs. Fiktion; Technologie und Fortschritt; Verantwortung und Werte; Vergleich von Gesellschaftsmodellen; antizipierte Entwicklungen und deren Konsequenzen
Dazu beispielsweise Werke wie The Circle, Brave New World, 1984, Fahrenheit 451, Clockwork Orange, Hunger Games, The Handmaid's Tale, Time Machine, Never let me go etc.
- 3. Who am I? – Individual Challenges and the Quest for Identity**
Mögliche Aspekte: individuelle Lebensentwürfe; Biografien; Schicksale und Bewältigungsstrategien; individuelle Freiheit und gesellschaftliche Widerstände; Konformität und Non-Konformität; psychologische Erklärungs- und Verhaltensmuster
Dazu beispielsweise Werke wie The Five People you meet in Heaven, Tuesdays with Morrie, The Corrections, About a Boy, Billy Elliot, The Rosie Project, Falling Down, The Secret Diary of Adrian Mole, Angela's Ashes, Extremely Loud and Incredibly Close, Zeitoun, Orphan Train etc.
- 4. All-time Favourites**
Mögliche Aspekte: Literaturgeschichte; Epochen; historischer, gesellschaftlicher und politischer Kontext
Dazu beispielsweise Klassiker folgender Autoren: Oscar Wilde, J. R. R. Tolkien, Ernest Hemingway, William Shakespeare, Catherine Mansfield, Virginia Woolf, Edgar Allan Poe, J. D. Salinger etc.

Link s zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/ebc>

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/13/ebc>

Wahlfach 08

Internationale Politik

Kurzbeschreibung

In diesem profilerweiternden, einjährigen Wahlpflichtfach beschäftigen Sie sich mit Akteuren, Strukturen und Theorien der internationalen Politik. Außerdem lernen Sie deren Handlungsfelder und Herausforderungen kennen und setzen sich mit damit verbundenen Kontroversen auseinander.

Das Fach stärkt ihre Kompetenz, komplexe weltpolitische Vorgänge auf der Basis eines fundierten Wissens zu verstehen, zu hinterfragen und zu bewerten. Somit können Sie nicht nur die Bedeutung internationaler Geschehnisse für Ihr eigenes Leben einschätzen, sondern auch souverän am gesellschaftlichen Diskurs teilnehmen und sich im Zeitalter von „fake news“ und subjektiver Informationsflut ein weitgehend objektives Bild verschaffen.

Was erwartet Sie?

Die Diskussion dieser Aspekte erfolgt anhand aktueller Geschehnisse und Beispiele.

Inhalte:

- Machtstrukturen und Bündnisse
- Interessen von Staaten und internationalen Organisationen wie UNO oder NATO
- Umgang internationaler Akteure mit grundlegenden Fragestellungen wie z. B. Sicherheit, Freiheit und Souveränität
- Theoriemodelle wie z. B. Liberalismus und Realismus
- Neue Herausforderungen wie z. B. globale Wirtschaftskooperationen, europäische Integration, Menschenrechte oder Umwelt
- Analyse politischer Rhetorik
- Interaktionsmöglichkeiten internationaler Akteure wie z. B. Diplomatie, Sanktionen oder Krieg

Link s zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/internationale%20politik>

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/13/internationale%20politik>

Wahlfach 09

Aspekte der Biologie

(nicht für Ausbildungsrichtung Sozialwesen)

Kurzbeschreibung

Wenn Lahme wieder gehen können, hat das im 21. Jahrhundert in der Regel keinen religiösen Hintergrund (mehr), denn längst hat die Technik Einzug in Medizin und Biologie gehalten. Mit Hilfe von Medizin- und Gentechnik können Menschenleben gerettet, Dysfunktionen „repariert“ sowie Krankheiten behandelt und im Optimalfall ausgerottet werden.

Mit der Belegung des Wahlpflichtfachs „Aspekte der Biologie“ erhalten Sie einen ersten Einblick in die technischen Bereiche der Biologie und haben die Möglichkeit, das Erlernete direkt anzuwenden. Zum Beispiel werden Bakterienkulturen gezüchtet und Organe seziiert.

Der Unterricht orientiert sich zudem an zentralen Problemen der Gegenwart im Bereich von Gesellschaft, Medizin und Umweltschutz. Ursachen werden ergründet und Lösungsmöglichkeiten angeboten.

Was erwartet Sie?

- Vermittlung von Grundlagen der Genetik und Gentechnik: Befinden wir uns an der Schwelle zu einer neuen Menschheit?
- Vermittlung von Grundlagen der Neurobiologie: Wie funktionieren unsere Sinnesorgane und unser Gehirn?
- Vermittlung von Grundlagen der Immunbiologie: Wie verseucht ist unser persönliches Umfeld?
- Vermittlung von Grundlagen in Stoffkreisläufen und Bioökonomie: Was sind die größten Probleme der Gegenwart und was können wir dagegen unternehmen?
- Einführung in die biologischen Arbeitstechniken

Alle Schülerinnen und Schüler, die sich für ein Studium mit Schwerpunkt im naturwissenschaftlichen Bereich interessieren und bereits jetzt wichtige Grundlagenkenntnisse erwerben wollen sollten dieses Fach wählen.

Link zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/biologie/wahl-g-t-w-iw>

Wahlfach 10

Wirtschaft und Recht

(nicht für Ausbildungsrichtungen Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft und Sozialwesen)

Kurzbeschreibung

Im Wahlpflichtfach Wirtschaft und Recht werden Lern-Module aus den drei Gegenstandsbereichen Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft und Recht angeboten.

Den inhaltlichen Schwerpunkt bilden Module aus dem Gegenstandsbereich Betriebswirtschaft. Die Schülerinnen und Schüler erwerben die Kompetenzen, aus der Perspektive des Unternehmers wichtige betriebswirtschaftliche Entscheidungen zu treffen und Prozesse zu steuern. Dabei umfasst der in den Kompetenzformulierungen verwendete Begriff des „Unternehmens“ gleichsam alle Betriebe, Institutionen, Verwaltungen, Behörden, Einrichtungen etc. in allen Bereichen der Wirtschaft, der öffentlichen Verwaltung und der Rechtspflege.

Im Gegenstandsbereich Volkswirtschaft werden die Schülerinnen und Schüler befähigt, sowohl volkswirtschaftliche Zusammenhänge mit gesellschaftspolitischer Bedeutung als auch Marktmechanismen zu analysieren. Dadurch festigen sie ihre Rolle als Staatsbürger und reflektieren ihr eigenes Marktverhalten.

Fachlich fundiertes und sicheres Handeln eines Unternehmers im Kauf- und Arbeitsrecht erlernen die Schülerinnen und Schüler im Gegenstandsbereich Recht.

Was erwartet Sie?

Insgesamt stehen acht Module zur Auswahl, die auf zwei Bereiche aufgeteilt sind.

Aus acht angebotenen Modulen sind vier auszuwählen. Aus jedem Bereich muss allerdings mindestens ein Modul berücksichtigt werden.

- Bereich I: Als Unternehmer Kaufverträge schließen, Arbeitsverträge schließen und Personal führen, als Staatsbürger agieren, als Marktteilnehmer agieren
- Bereich II: Sich selbständig machen, den Preis für ein Produkt kalkulieren, den Produktionsprozess steuern, ein Marketingkonzept gestalten.

Ein wirtschaftliches Denken und Grundverständnis ist in der heutigen Zeit in jedem Unternehmen unverzichtbar und so eine wichtige Voraussetzung für Studium und Beruf. Daher eignen sich die Schülerinnen und Schüler in diesem Wahlpflichtfach essentielle Grundlagen für den Start in die weitere Zukunft an und setzen sich mit wichtigen Problemstellungen der heutigen Zeit auseinander.

Link zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/wirtschaft-und-recht>

Wahlfach 11

Soziologie

(nicht für Ausbildungsrichtung Sozialwesen)

Kurzbeschreibung

Das Fach Soziologie beschäftigt sich mit den Strukturen, Funktionen und Veränderungsprozessen von Gesellschaft. Die Schülerinnen und Schüler gewinnen diesbezüglich ein Bewusstsein für ihre eigene soziale Identität, für Interaktionsprozesse mit anderen Menschen und ihre unterschiedlichen Rollen in den verschiedenen sozialen Subsystemen der Gesellschaft (Mikroebene). Sie erkennen Gruppenprozesse und Gruppenstrukturen und reflektieren ihre Beziehungen und Positionen in unterschiedlichen sozialen Gruppen (Mesoebene).

Schließlich werden sie für gesellschaftliche Strukturen sensibilisiert, hinterfragen gesellschaftliche Phänomene kritisch und übernehmen in der Gesellschaft Verantwortung (Makroebene), auch im Hinblick auf Prozesse des Wandels (Chronoebene).

Was erwartet Sie?

- Individuum in der Gesellschaft
- Handeln in sozialen Gruppen
- Heterogenität in der Gesellschaft
- Wandel der Gesellschaft

Die Schülerinnen und Schüler wenden dabei Kenntnisse zu gesellschaftlichen Sachverhalten, soziologischen Begriffen und Denkweisen sowie sozialwissenschaftlichen Methoden an.

Vor allem sind sie für den „soziologischen Blick“ sensibilisiert. Damit wird die Fähigkeit bezeichnet, soziale Sachverhalte aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, soziale Phänomene zu hinterfragen und diese kritisch zu reflektieren.

Mithilfe des Unterrichts lernen sie eigenes und fremdes Verhalten besser zu verstehen und begegnen dadurch anderen Menschen offener und toleranter. Sie durchschauen Strukturen und Zusammenhänge, um die Gesellschaft verantwortungsvoll mitzugestalten.

Link zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/soziologie/abu-g-t-w-iw-gh>

Wahlfach 12

International Business Studies

(nicht für Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft)

Kurzbeschreibung

Mit der Belegung des Wahlpflichtfachs „International Business Studies“ erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen der internationalen Wirtschaft. Sie lernen, wie Unternehmen ihr Personal aussuchen und einstellen, wie man ein Marketingkonzept für ein internationales Unternehmen entwickeln kann und wie man eine internationale Bewerbung schreibt. In diesem Fach soll das Gefühl für und der Einblick in wirtschaftliche Geschehnisse und Handlungsweisen entwickelt oder vertieft werden.

Das Besondere an diesem Fach ist, dass die Unterrichtssprache Englisch sein wird, so dass Sie, während Sie sich mit wirtschaftlichen Inhalten beschäftigen, gleichzeitig quasi nebenbei Ihre Sprachkompetenz verbessern und Ihren Vokabelschatz insbesondere um Wirtschaftsfachbegriffe erweitern.

Was erwartet Sie?

Im Wahlpflichtfach „International Business Studies“ lernen Sie in der Unterrichtssprache Englisch:

- wie internationale Unternehmen Marketingkonzepte entwickeln, anpassen und welche Wirkung diese Konzepte auf den Konsumenten haben.
- wie Personalbedarf festgelegt wird, wie man Personal bewirbt und auswählt und, einmal im Unternehmen, für die Unternehmensziele motiviert und dabei auch interkulturelle Aspekte berücksichtigt.
- wie man internationale Bewerbungen schreibt, internationale Stellenanzeigen liest und interpretiert und sich in einem Vorstellungsgespräch richtig verkauft.

Bei Fragen, die aufgrund der Unterrichtssprache Englisch aufgeworfen werden, wird im Bedarfsfall auch auf Deutsch ausgewichen. Außerdem fließen die Englischkenntnisse der Schülerinnen und Schüler nicht in den Bewertungsprozess ein.

Wer einmal gelernt hat, Englisch als Medium zu sehen, um Inhalte zu vermitteln oder vermittelt zu bekommen, kann diese Erkenntnis für jedes Fach bzw. jeden Vortrag, der auf Englisch gehalten wird, verwenden. Außerdem baut diese Vorgehensweise Hemmungen ab, sich auf Englisch auszudrücken, da hier der Fokus nicht auf der Korrektheit der Sprache, sondern auf dem Inhalt liegt.

In diesem Wahlpflichtfach erwerben Sie wirtschaftliche Grundkenntnisse, die heutzutage nicht nur für ein wirtschaftliches Studium, sondern auch in vielen anderen Studienbereichen hilfreich und oft sogar notwendig sind. Gleichzeitig bereiten Sie sich auf die Tatsache vor, dass viele Vorlesungen an Universitäten und Fachhochschulen heutzutage schon auf Englisch gehalten werden.

Link zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/isb/wahl-abu-g-t-w-s-gh>

Wahlfach 13

Kunst

Kurzbeschreibung

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Wahlfach setzt voraus sich gestalterisch zu betätigen und sich auf eigene und gemeinsame Prozesse einzulassen.

Es wird den Teilnehmern weniger etwas „vorgesehen“, sondern man ist aufgefordert, aktiv an der Formulierung der Themen mitzuwirken. Das ist Bestandteil der Kommunikation zwischen Schülerschaft und Lehrkräften und innerhalb der Teams. Das verheißt einerseits viel Freiheit und Flexibilität, ist aber auch herausfordernd.

Was erwartet Sie?

- Plastisches Gestalten,
- Gestalten mit Farbe,
- Graphik (Zeichnung und Druckgrafik),
- sogenanntes „Mixed Media“,
- „Performance“ und
- andere moderne Formate

sind auch vorstellbar.

Die Gruppe kann - ihren Neigungen folgend - einen Schwerpunkt eigener Wahl zu setzen.

Link zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/kunst>

Wahlfach 14

Musik

Kurzbeschreibung:

Musik macht Spaß! Nicht trockene Theorie, sondern Klang- und Hörerlebnisse sowie gemeinsame Musikerfahrungen auch ohne musikalische Vorkenntnisse stehen dabei im Vordergrund. Gemeinsames Musizieren, aufeinander hören und miteinander kommunizieren fördert soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Aufgeschlossenheit, die auch im späteren Berufsleben wichtig sind.

Was erwartet Sie?

- das Entdecken und Erleben von Musik und Musikinstrumenten
- kreatives Musikmachen mit Liedern und Klangimprovisationen
- die Förderung von Sozialkompetenz und Begabungen wie z.B. bewusstes Hören, Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit und Musikalität
- Stimmbildung
- mehrstimmiges Singen

Link zum Lehrplan:

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/12/musik>

Wahlfach 15

Szenisches Gestalten

Kurzbeschreibung

Das Wahlpflichtfach Szenisches Gestalten wird als projektorientierter Unterricht mit dem Ziel einer Theateraufführung angeboten. Grundlage szenischen Gestaltens bildet eine schauspielerisch-körperliche Auseinandersetzung mit einem Thema bzw. einem Text. Zu einer Theaterproduktion gehören neben technischen (Licht, Ton, Bühnenbild sowie Medieneinsatz) und gestalterischen Aufgaben (Bühnenbild, Kostüm, Ausstattung, Plakat), auch dramaturgische Bereiche (Recherche, Analyse und Interpretation). Szenisches Gestalten bietet einen Experimentierraum für verschiedenste Theaterformen. Das kann klassisches Sprechtheater ebenso wie Tanztheater, postdramatische Ansätze, Performances oder mediales Theater beinhalten. Welche Form zu welchem Inhalt gewählt wird, zählt zu den zentralen dramaturgischen Entscheidungen, die bei der gemeinsamen Ausgestaltung einer Szene getroffen werden müssen.

Das Wahlpflichtfach möchte den Schülerinnen und Schülern ein Ventil für ihr kreatives Potenzial bieten. Hier sollen sich die Teilnehmer künstlerisch frei ausleben können.

Zum Wahlpflichtfach gehört die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen, z. B. Festivals wie die *Schultheatertage der Beruflichen Oberschulen Bayerns*, die jedes Jahr an einer anderen bayerischen Schule stattfinden oder auch die Teilnahme an den *Probentagen*, die im Anschluss an die Abiturprüfungen extern (z. B. im Jugendhaus in Miltenberg) stattfinden.

Die erbrachten Leistungen in diesem Fach werden zwar im Zeugnis vermerkt, haben aber keinen Einfluss auf den Notenschnitt am Jahresende.

Was erwartet Sie?

Durch die Theaterarbeit werden die in der Schule und auch in der Arbeitswelt immer wieder als äußerst wichtig hervorgehobenen „Soft Skills“ gefördert. Die Schülerinnen und Schüler lernen, ihre Kreativität, die auch im beruflichen Leben (z. B. beim Prozess des Problemlösens) eine wichtige Rolle spielt, zu erkennen, zu erweitern und gezielt einzusetzen. Außerdem verlieren die Teilnehmer nach und nach ihre Hemmungen, sich vor einer größeren Gruppe (dem Publikum bei der Aufführung, bei einem Referat oder bei einer Rede) zu präsentieren. Durch die gemeinsame Arbeit an einem Projekt wird zudem die Teamfähigkeit gestärkt und ein Kennenlernen über die Klassen- und Jahrgangsstufengrenzen hinweg ermöglicht.